

Vorläufiges Programm für den IX. Internationalen Gartenbau-Kongreß, London, 1930.

Bei dem 1927 in Wien abgehaltenen Internationalen Gartenbau-Kongreß wurde eine Einladung der Royal Horticultural Society, den nächsten Internationalen Gartenbau-Kongreß in London abzuhalten, angenommen. Es ist beschlossen worden, daß der 9. Internationale Gartenbau-Kongreß in London vom 7. August bis zum 15. August 1930, gleich vor dem zu Cambridge vom 16. bis 23. August tagenden 5. Internationalen Botanischen Kongreß, stattfinden soll.

Ein Exekutiv-Ausschuß ist von der Society ernannt worden, um die zum Kongreß notwendigen Vorbereitungen zu treffen. Die Mitglieder dieses Exekutiv-Ausschusses sind folgende: Professor B. T. BARKER, M.A., von der Universität Bristol; Mr. E. A. BOWLES, M.A., V.M.H., F.L.S., F.E.S.; Mr. E. A. BUNYARD, F.L.S.; Mr. F. J. CHITTENDEN, F.L.S., V.M.H., Direktor unserer Gärten zu Wisley; Sir DANIEL HALL, K.C.B., M.A., F.R.S., Direktor des John Innes' Horticultural Institute; Mr. R. G. HATTON, M.A., der East Malling Research Station; Sir WILLIAM LAWRENCE, Bt.; Mr. G. W. LEAK, Mr. C. T. MUSGRAVE, V.M.H., Kassensführer der Royal Horticultural Society; Dr. A. B. RENDLE, M.A., F.R.S., V.-P.L.S., V.M.H., des South Kensington Museums; und Mr. H. V. TAYLOR, O.B.E., B.Sc., Kommissär für Gartenbau bei dem Ministerium für Ackerbau. Der Sekretär der Royal Horticultural Society fungiert als Sekretär.

Die Gebühr für die Teilnahme am Kongreß beträgt £ 1 (ein Pfund Sterling), welches beim Sekretär der Royal Horticultural Society (Vincent Square, London, S.W. 1.) zu entrichten ist. Es wird höflichst erbeten, die Absicht, dem Kongreß beizuwohnen, möglichst bald bei dem Sekretär anzumelden.

7. August: Zusammenkunft der Kongreßteilnehmer.
8. August: Eröffnung des Kongresses.
Nachmittags Vorträge.
9. und 10. August: Ausflüge.
11. und 12. August: Vorträge.
13. August: Ausflüge.
14. August: Vormittags Vorträge.
Blumenausstellung.
15. August: Endgültiger Kongreßbericht vom Vorsitzenden.
Blumenausstellung.
Schluß des Kongresses.

Hauptgegenstand der Beratung während des

Kongresses wird sein: „Vegetative und geschlechtliche Fortpflanzung“. Dafür sind Vorträge und Mitteilungen erbeten worden von: Dr. VAN DER LEK (Holland), Dr. R. J. GRAHAM (Großbritannien), Professor PRIESTLEY (Großbritannien), NIELS ESBJERG (Dänemark), G. E. YERKES (U.S.A.), Dr. CARL A. DAHL (Schweden), Dr. WEBBER (U.S.A.), Professor FAES (Schweiz), FRANZ RICHTER (Frankreich), Professor DENNY (U.S.A.), Miss M. E. REID (U.S.A.), Dr. REDCLIFFE SALAMAN (Großbritannien), Prof. Dr. ERWIN BAUR (Deutschland), auch andere haben die Absicht ausgedrückt, Vorträge zu halten.

Der Ausschuß weist darauf hin, daß es auch andere Abteilungen geben wird, und bittet um weitere Vorschläge.

Es befindet sich in Vorbereitung ein weitgehendes Programm für das Besuchen von Versuchsanstalten und von den Gartenbau besonders interessierenden Gärten.

Die Ausschüsse, welche bei dem in Wien 1927 abgehaltenen Kongreß ernannt wurden, werden ihre Berichte erstatten:

- Ausschuß I. Über die Benennung.
- Ausschuß II. Über die Verleihung von Wertzeugnissen.
- Ausschuß III. Über die Farbenzeichnung.
- Ausschuß IV. Über das Gärtnerische Versuchs- und Züchtungswesen.
- Ausschuß V. Über den Austausch junger Gärtner.
- Ausschuß VI. Über den Ausbau des bestehenden Internationalen Ausschusses für Gartenbau-Kongresse.

Mitteilungen auf dem Kongreß können auf englisch, französisch oder deutsch geschehen. Es werden später weitere Nachrichten an alle, welche die Absicht ausdrücken, dem Kongresse beizuwohnen, gegeben bzw. in der Presse veröffentlicht werden.

Alle Korrespondenz ist an den Secretary of the Royal Horticultural Society, Vincent Square, London, S.W. 1, zu richten.

F. R. DURHAM, Sekretär.

Berichtigung: Versehentlich sind die Erklärungen der Abb. 2 und 3 der Arbeit v. WETTSTEIN-WESTERSHEIM, „Zur Technik der künstlichen Kreuzung bei Weiden (Salix)“ in Heft 4 vertauscht worden. Die Erklärung der Abb. 3 gehört unter Abb. 2 und umgekehrt.